



Monatliche Gruppentreffen

Liebe ehrenamtlich Tätige, Sie leisten einen wichtigen Beitrag dafür, dass Geflüchtete sich in Duisburg wohl fühlen. Herzlichen Dank für Ihren Einsatz!

Mit einem monatlichen Angebot möchten wir Sie in Ihrem gesellschaftlichen Engagement in der Flüchtlingsarbeit unterstützen und Ihnen die Möglichkeit zum Austausch geben. Wir treffen uns monatlich mittwochs von 15:30 bis 17:30 Uhr am Burgacker 37 im Besprechungsraum 1. Etage. Ein Einstieg ist jederzeit möglich, um Anmeldung wird gebeten bei Tatjana Soliman.

Die nächsten Termine sind: 16.08.2023, 20.09.2023, 25.10.2023, 29.11.2023, 13.12.2023

Qualifizierungsangebote für Ehrenamtliche

Zusätzlich zu unseren Austausch-Treffen gibt es Qualifizierungsangebote für spezielle Themen, für die eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt wird. Auch für die Qualifizierungsseminare ist eine Anmeldung bei Tatjana Soliman erforderlich.

Alle Angebote sind kostenfrei.

Zielgruppe:

Ehrenamtliche aus der Duisburger Flüchtlingsarbeit

ANSCHRIFT & ERREICHBARKEIT

Projekt „Gut qualifiziert im Ehrenamt“

Am Burgacker 37 (Eingang Könenstraße)
47051 Duisburg

Ansprechpartnerin:

Tatjana Soliman, Projektleitung
E-Mail: tatjana.soliman@diakoniewerk-duisburg.de
Telefon: 0203/ 98573 84

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.diakoniewerk-duisburg.de



Das Spendenkonto „Duisburg hilft“ wurde 2022 eingerichtet von der Arbeitsgemeinschaft der Wohlfahrtsverbände unter der Federführung des Paritätischen mit der Unterstützung des Oberbürgermeisters Sören Link und der Sparkasse Duisburg.

Die Spendengelder werden eingesetzt, um Geflüchteten aus der Ukraine, die nach Duisburg kommen, vor Ort zu helfen.

Stand: 07/2023

„DUISBURG HILFT“ GUT QUALIFIZIERT IM EHRENAMT

2. Halbjahr 2023



Programm Qualifizierungsseminare 2/2023

für Ehrenamtliche

Thema 1

Helfen, gesprochenes Deutsch zu lernen

Freitag, **25. August 2023**, 15:00 bis 17:00 Uhr

Anmeldung bis 18. August 2023

Referentin: Dr. Dörthe Schilken, Sprachwissenschaftlerin

In einem fremden Land ist die fremde Sprache eine besondere Hürde. Viel Unterricht konzentriert sich auf das Schreiben. Aber es ist einfacher zu schreiben, was man schon sprechen kann. In dieser Veranstaltung geht es ganz praktisch darum, wie man Zugewanderten dabei hilft, mündliche Sprache zu lernen. Es gibt praktische Übungen und verschiedene Ansätze, die man auch außerhalb von formellem Sprachunterricht verwenden kann.

Thema 2

Von der Muttersprache zur deutschen Sprache

Freitag, **22. September 2023**, 15:00 bis 17:00 Uhr

Anmeldung bis zum 15. September 2023

Referentin: Dr. Dörthe Schilken, Sprachwissenschaftlerin

Eine neue Sprache zu lernen ist nicht einfach. Aber wie gut das klappt, hängt auch davon ab, welche Sprachen man schon spricht. In dieser Veranstaltung geht es um die Herkunftssprachen von Zugewanderten und den Schritt zur deutschen Sprache: Welche Laute sind gleich, welche anders? Worin unterscheiden sich die Sprachen? Wie kann ich die Unterschiede und Ähnlichkeiten benutzen, um Menschen zu helfen, Deutsch zu lernen? Der Workshop enthält auch viele praktische Tipps und Übungen.

Thema 3

Geflüchtetenhilfe und Finanzen

Freitag, **20. Oktober 2023**, 15:00 bis 17:00 Uhr

Anmeldung bis 13. Oktober 2023

Referentin: Rebecca Wehling, Caritasverband Köln

In der Unterstützung von Geflüchteten kommt man häufig an seine fachlichen und mentalen Grenzen, wenn man einen Leistungsbescheid vom Jobcenter in den Händen hält und das ganze einmal prüfen möchte. Gleichzeitig gibt es im Geflüchtetenkontext immer wieder nicht nachvollziehbare Vertragsabschlüsse, Kostenfallen, missverständliche Inkasso- und Mahnungsschreiben. Wir besprechen, welche Leistungen Geflüchtete erhalten können, wie Einkommen auf die Leistungen angerechnet wird, welche Kostenfallen es gibt und welche Unterstützungsmöglichkeiten.

Thema 4

Grenzen setzen und angemessen NEIN sagen

Freitag, **27. Oktober 2023**, 15:00 bis 17:00 Uhr

Anmeldung bis 20. Oktober 2023

Referentin: Julia Hörbelt, Diplom- Sozialpädagogin, Systemische Beraterin (SG), Coach (IfAP)

- die Grundsätze diplomatischen Handelns
- wie Sie schwierige (Gesprächs-) Situationen meistern
- Voraussetzungen für gelungene Kommunikation
- Respekt sichern mit gewaltfreier Kommunikation
- Grenzen setzen und strategisch Nein sagen

Thema 5

Geschlechtervorstellungen weltweit

Freitag, **3. November 2023**, 15:00 bis 17:00 Uhr

Anmeldung bis zum 23. Oktober 2023

Referentin: Sandra de Vries, Ethnologin M.A.

Wir alle ordnen uns einem Geschlecht zu und leben nach den sozialen Vorstellungen unserer Gesellschaft. Was aber bedeutet „Mann“, „Frau“ oder „Divers“ in der Welt? Was ist der Unterschied zwischen Sex und Gender? Sind es die kleinen oder die großen Dinge, auf die wir schauen? Was ist das „dritte Geschlecht“?

Thema 6

Wenn das die Ahnen wüssten!

„Kulturelle“ Vorstellungen von Gesundheit und Krankheit in der Welt

Freitag, **10. November 2023**, 15:00 bis 17:00 Uhr

Anmeldung bis 30. Oktober 2023

Referentin: Sandra de Vries, Ethnologin M.A. und Trainerin für Interkulturelle Kompetenz

Kinder sind die Zukunft einer Gesellschaft und das schwächste Mitglied zugleich. Kein Wunder also, dass Menschen sich weltweit um die Gesundheit ihrer Kinder sorgen. Welche Vorstellungen von Gesundheit und Krankheit gibt es in der Welt? Was bedeutet Behinderung? Und wie werden Familienmitglieder und besonders Kinder geschützt?

In Zeiten der Internationalisierung und Zuwanderung von Menschen brauchen wir neue Ansätze, um eine adäquate, wertschätzende Begleitung von Familien und Kindern zu gewährleisten. Hier gilt es, die eigenen Kompetenzen weiter auszubauen und neue Impulse für das Ehrenamt und den Berufsalltag zu bekommen. Interkulturelle Themen öffnen den Blick in die Welt.

Sie interessieren sich für ein Ehrenamt?

Dann melden Sie sich gerne bei uns!

Diakoniewerk Duisburg

Tatjana Soliman, Diplom-Sozialpädagogin

E-Mail: tatjana.soliman@diakoniewerk-duisburg.de

Telefon: 0203/ 98573 84